



BAYERISCHER LANDTAG
ABGEORDNETE

PETRA L. GUTTENBERGER

Stellv. Vorsitzende des Ausschusses für Verfassung,
Recht, Parlamentsfragen und Verbraucherschutz

Fürth, 23. Juni 2010

PRESSEMITTEILUNG

Jugendsozialarbeit an Schulen: Neue Stellen für Fürth

„Jugendsozialarbeit ist eine wichtige Aufgabe der Landkreise und kreisfreien Städte im eigenen Wirkungskreis“, betont Petra Guttenberger, Landtagsabgeordnete der CSU.

Als eines von wenigen Bundesländern legt Bayern ein staatliches Regelförderprogramm zur Unterstützung der Kommunen auf, um Jugendsozialarbeit an Schulen voran zu bringen.

Ziel ist es, effizient und effektiv sozial benachteiligte Jugendliche direkt an den Schulen anzusprechen.

Künftig werden auch Grundschulen, die einen Migrantenanteil von mehr als 20% aufweisen, mit ins Förderprogramm einbezogen.

Für Fürth heißt dies“, so Guttenberger, „dass ab September zusätzlich in der Grundschule Rosenstraße und in der Grundschule Frauenstraße Unterstützung durch Sozialarbeit zur Verfügung steht. Auch die Hauptschule Soldnerstraße wird im Rahmen der Jugendsozialarbeit an Schulen mit einer weiteren Stelle versehen“.

„Wichtig ist mir“, sagt Guttenberger, dass auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten zentrale Errungenschaften bayerischer Sozialpolitik, die in erheblichem Umfang zur Schaffung von mehr Chancengleichheit beitragen, weiterentwickelt werden können.“